

FWK Hoffmann, Klaus,
Rathaus Spanischer Bau,
Raum B 229
50667 Köln

Tel. 0221 / 221-23840

Fax 0221 / 221-28770

E-Mail klaus.hoffmann1@stadt-koeln.de

An den
Vorsitzenden des Rates

Herrn
Oberbürgermeister Jürgen Roters

Eingang beim Amt des Oberbürgermeisters: 11.03.2013

AN/0355/2013

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Rat	19.03.2013

Sachstand beim ehemaligen Hertie – Kaufhaus in Porz

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

wir bitten Sie, folgende Anfrage auf die Tagesordnung der Sitzung des Rates am 19.03.2013 zu setzen:

Im Internet unter „Der Oberbürgermeister im Dialog“ fragt ein Bürger nach dem derzeitigen Sachstand beim ehemaligen Hertie – Kaufhaus in Porz. Obwohl es sich hier um eine Chefsache des Oberbürgermeisters handelt, scheinen die Bewohner von den bisherigen Ergebnissen und dem Informationsfluss enttäuscht zu sein. Es steht als Antwort zu lesen:

„Das ehemalige Hertie-Kaufhaus ist nicht im Besitz der Stadt Köln. Der Eigentümer hat nach der Arcandor-Krise mehrfach gewechselt. Sämtliche Bemühungen der Stadt, den jeweiligen Eigentümer bei seinen Vermarktungsabsichten zu unterstützen, scheiterten.

Anfang dieses Jahres hat das Amtsgericht 's-Hertogenbosch in den Niederlanden das Insolvenzverfahren gegen den jetzigen Eigentümer des ehemaligen Warenhauses und der Tiefgarage eröffnet. Die Stadt hat sich darauf unverzüglich mit dem niederländischen Insolvenzverwalter und mit der von der deutschen Bank beauftragten englischen Gäubiger-Vertretung in Verbindung gesetzt und ihre volle Unterstützung bei den weiteren Vermarktungsbemühungen zugesagt.

Unsere Wirtschaftsdezernentin und ich werden weiter alles in unserer Macht stehende tun, damit der leer stehende Gebäudekomplex rasch zum Nutzen der Porzer Bürgerinnen und Bürger revitalisiert wird.“

Vor diesem Hintergrund bitten die Freien Wähler Köln folgende Fragen zu beantworten:

1. Wie ist der derzeitige Entwicklungsstand in Bezug auf die versprochenen „Revitalisierungsbemühungen“
2. Wie wird der jeweils aktuelle Stand zum o. a. Thema der Bevölkerung neben der lokalen Presse mitgeteilt.
3. Ist der Verwaltung bekannt, dass sich eine Initiative von Porzer Bürgerinnen und Bürgern gebildet hat, die sich mit den Möglichkeiten des Erwerbs des Objektes beschäftigen? Wenn ja, wie beabsichtigt die Verwaltung die Initiative zu unterstützen?
4. Tauschen sich Bau- und Wirtschaftsdezernat zu diesem Thema aus und wenn ja, welche gemeinsamen Absprachen bzgl. der Vorgehensweise gibt es?

Mit freundlichen Grüßen

Klaus Hoffmann